

item

Solingen | 06. Januar 2014

EINE ERFOLGSSTORY

ANWENDERBERICHT

chrismolec®
powered by Christian Hoppe

D30 in Heckgaragen von
Reisemobilen



Rollerbühne,
Fahrradständer und
Schubladensystem
für Reisemobile von
chrismotec.

D30 in Heckgaragen von Reisemobilen

Obwohl der item Systembaukasten für die Herstellung von Betriebsmitteln entwickelt wurde, lassen sich mit den edlen Aluminium-Profilen auch ganz andere Dinge verwirklichen: Christian Hoppe, Eigentümer der Marke chrismotec, konstruiert aus D30 Elementen Stauraumsysteme für Reise- und Wohnmobile.

Ohne es geahnt zu haben, begab sich Christian Hoppe in die direkte Nachfolge zu den Anfängen von item. Als nämlich im Jahr 1978 die jungen item Gründer erstmals mit Aluminium experimentierten, entwickelten sie als erstes einen Fahrradträger für PKWs. Heute, mehr als 35 Jahre später, konstruiert das junge Unternehmen Christian Hoppe auch mit der Baureihe D30 aus dem Lean Production Systembaukasten Rollerbühnen - und eben auch Fahrradhalter - allerdings nicht für PKWs, sondern für die Heckgaragen von hochwertigen Wohn- und Reisemobilen. Die Ingenieure in Solingen zielten zwar bei der Entwicklung der Baureihe D30 auf den Einsatz in Produktionsanlagen ab, was chrismotec macht, zeigt aber, wie vielfältig das Aluminium-Profilrohrsystem ist.

Die Vorteile von D30 direkt erkannt

Ersten Kontakt zu item Produkten erlebte Hoppe bereits während seiner Ausbildung zum Industriemechaniker vor über 25 Jahren. „Schon damals gefiel mir die Vielseitigkeit des Bau-

kastensystems.“ Hoppe entwickelte einige Jahre Ideen für Kunden, fand Lösungen für Betriebsmittel und konstruierte Maschinenumhausungen. Vier Jahre lang war er festangestellt in der Caravanbranche tätig. 2002 packte ihn schließlich der Unternehmergeist: „Ich fand es nicht mehr zeitgemäß, dass sich Wohnmobilbesitzer mit unausgereiften Produkten herumschlagen müssen.“ Seither bringt er unter seiner Marke chrismotec Innovationen in die Campingwelt. Zuerst arbeitete ich mit Profil 6 und Profil 5 von item. „Als das D30 im Jahr 2010 auf den Markt kam, war mir sofort klar: Das ist perfekt. Es ist leichter, flexibler und günstiger, als alle anderen Systeme, die ich kenne.“ Auf dem Markt für Wohn- und Reisemobile belebt die Vielfalt der Anbieter das Geschäft. Auf dem Zubehörmarkt dagegen spielen wenige große Firmen nach eigenen Regeln; und dazu gehört auch das Credo: „Was sich verkauft, muss nicht geändert werden.“ Zumindest hat Christian Hoppe diesen Eindruck und sieht Handlungsbedarf. Und seine Kunden geben ihm Recht. Die Fahrradhalter, Rollerbühnen und Schub-

ladenkonstruktionen der Marke chrismotec für die Pack- und Stauräume von Reisemobilen sind offensichtlich besser als alle anderen. Bei vielen Anbietern sind die Produkte in ihrer Entwicklung vor Jahren stehen geblieben“, erklärt Hoppe. „Bei mir gibt es inzwischen neuartige Standardausführungen und individuelle Konstruktionen. Alles, was Kunden von mir bekommen, funktioniert wirklich zuverlässig und ist wegen des item Systems auch einfach zu bedienen.“

Betriebsmittelsystem auch geeignet für Privatkunden

In den Zwischenböden, die meist von Fahrer- zur Beifahrerseite reichen, ist zwar oft viel Platz, aber wie nutzt man den? Zudem haben die verschiedenen Fahrzeughersteller oft unterschiedliche Maße. „Lange Objekte durchzuladen geht theoretisch immer. Aber welcher Reisende hat schon ausschließlich Stangen dabei - es gibt auch Kleinteile. Nur daran scheint keiner der anderen Zubehöranbieter zu denken“, sagt Hoppe. Also bietet er aus D30 neben Fahrradständern und Rollerbühnen auch eine große, stabile Schubladenkonstruktion an, die als Tisch und als Stauraum funktioniert. Mit wenigen Handgriffen wird beispielsweise eine Kiste geschlossen und dient als Tischoberfläche. Einfache item Dreh- und Steckverbinder machen die Konstruktion stabil und flexibel. Auch ohne Werkzeug lässt sich alles im Handumdrehen montieren und bedienen. Über seine Kunden berichtet Hoppe: „Obwohl die großen Reisemobile oft bei 180.000 Euro anfangen, gibt es auch Kunden, die bei einigen Hundert Euro mehr zögern. „Manche müssen erst von der Qualität überzeugt werden. Andere dagegen erkennen



den Nutzen für ihre Reisen sofort, denn sie wissen: Es ist mühsam und ärgerlich, täglich schlecht funktionierendes Zubehör benutzen zu müssen.“ Aus seiner Erfahrung als Betriebsmittelkonstrukteur, weiß Hoppe: „Schrauben, die sich lösen, wenn es wackelt, sind ärgerlich. Und für jede Schraube das Werkzeug wechseln zu müssen, macht keinen Spaß. item hat mit D30 ein wirklich gutes System geschaffen. Es ist so gut, dass auch Endverbraucher, meine Kunden, es mit Leichtigkeit nutzen können.“

Einfach für Konstrukteure und Nutzer

Die Systeme von chrismotec machen der Einfachheit von item alle Ehre: „Zu jeder Rollerbühne gehört eine leichte Rampe. Platzsparend verstaut und einfach angebracht. Man fährt den Roller darauf hoch und schiebt das Vorderrad in die Halterung. Anschließend schiebt man den Rest des Rollers hinterher. Ist die Rampe verstaut, ist alles fertig. Das System für Fahrräder



In der Heckgarage:
Regalsystem aus D30
und Rollerbühne aus MB
Systemelementen

ist ähnlich einfach. Einmal auf die richtige Reifenbreite eingestellt, werden Fahrräder hineingestellt, das System mit einer oder zwei Schrauben gegen Umfallen gesichert, die Räder mit Gummibändern fixiert und schon stehen sie sicher bis nach Palermo. Die hochwertige Verbindertechnik von item macht beide Systeme absolut sicher, fest und stabil. Und dabei bleibt alles immer veränderbar und ist zu jeder Zeit einfach zu bedienen. Über die Technik seiner gebrauchsmustergeschützten Rollerbühne sagt Hoppe: „Die Konkurrenz hat offensichtlich geschlafen. Andere Systeme sind technisch viel komplizierter, oft von älteren Personen kaum zu bedienen, oder haben andere Schwachstellen. Die chrismotec-Rollerbühne erhält garantiert die Freude auf der Reise.“ Die Regalkonstruktion für die Heckgarage kommt klassischen Betriebsmitteln in der Lean Production schon sehr nahe. Mit einem Regal von chris-

motec aus D30 wird erstens Platz effizient genutzt, zweitens können die Regalböden jederzeit mit einem Inbusschlüssel stufenlos verstellt werden. Euroboxen sind so einfach zu stapeln und alles ist zu jeder Zeit bestens zu erreichen. Wovon ein Lean-Arbeitsplatz profitiert, das dient auch Reisenden, die gerne optimale Bedingungen haben.

D30 geschickt verpackt verschickt

Mit Niesmann & Bischoff hat Christian Hoppe inzwischen einen großen Wohnmobilhersteller auf seiner Seite. Auf der Leitmesse der Branche, der Caravan 2013 in Düsseldorf, hat dieser schon einige Fahrzeuge mit chrismotec-Konstruktionen ausgestellt. Auch dessen Kunden kommen mit Zweifeln, ob Fahrräder, oder sogar ein Roller, in die Heckgarage hineinpassen. „Bei unterschiedlichen Vorstellungsvermögen hilft einfach eines am besten“, sagt Hoppe, „man muss es den Kunden vor Ort vorführen.“ Bei D30 sei das ja ganz genauso.



Wer es einmal in der Hand hatte, sei direkt überzeugt. Kunden von chrismotec kommen bereits aus Frankreich, Belgien und Holland. Doch nicht alle, die von den cleveren Konstruktionen erfahren, wollen viele Hundert Kilometer weit fahren. Darum werden die Fahrradständer seit Kurzem auch als Bausatz verschickt. Aluminiumprofile, Verbinder, Zubehör und Bauplan werden verpackt und verschickt. „Der Bausatz kommt grob vormontiert an. Es fehlt auch garantiert keine Schraube“, lacht Hoppe.

„ item hat mit D30 ein wirklich gutes System geschaffen.
Es ist so gut, dass auch Endverbraucher,
meine Kunden, es mit Leichtigkeit nutzen können. “

Gerade ist Hoppe dabei, weiteren Elementen aus dem item Systembaukasten ein neues Anwendungsgebiet zu erschließen. Er baut eine Einbauküche. Bis die allerdings publikumstauglich vorführbar ist, dauert es noch eine Weile. Priorität hat es, den Zubehörmarkt für Stauraumsysteme zu revolutionieren. item bedankt sich bei Christian Hoppe und chrismotec für den cleveren Einsatz der Baureihe D30.

item und chrismotec - Ideen, die revolutionieren



LINKS

Mehr Informationen über chrismotec:

www.chrismotec.de

Produktinformationen zum LP Systembaukasten:

<http://d30.item24.de>



item Industrietechnik GmbH
Friedenstraße 107-109
42699 Solingen

Tel.: +49 212 65 80 0
Fax: +49 212 65 80 310
info@item24.com
www.item24.com

Pressekontakt:
Maik Rico y Gomez

Die item Industrietechnik GmbH ist Entwickler und Anbieter des MB Systembaukastens, der seit 1984 individuelle Lösungen im industriellen Betriebsmittelbau ermöglicht. Die Kernelemente des Baukastens sind Aluminiumprofile mit einer speziellen Verbindungstechnik. Verschiedenste Funktionselemente ergänzen das äußerst vielseitige System. Seit 2010 ergänzt die Baureihe D30 des LP Systembaukastens das umfangreiche Produktportfolio für die Ansprüche der Lean Production.